

SÜDKURIER

Regionalsport SeeOst

RRV Friedrichshafen: Trainingsfleiß hat sich schon ausgezahlt

31.01.2014



RRMV Friedrichshafen startet beim internationalen Jakob-Heimpel-Pokal erfolgreich in die Saison. Sowohl die Kunst- als auch die Einradfahrerinnen stets vorn dabei.

Kunstrad: Am vergangen Sonntag wurde in Ingoldingen der internationale Jakob-Heimpel-Pokal für alle Klassen im Kunst- und Einradsport ausgetragen. Gleichzeitig fand die Kreismeisterschaft der Junioren statt. Der Pokal war für die Schülerinnen und Schüler ein erster Test nach langer Wettkampfpause und die Generalprobe der neu einstudierten Programme für die folgenden Kreis- und Bezirksmeisterschaften. Die Trainerinnen und Trainer der Häfler Sportler zeigten sich zufrieden mit dem ersten Wettkampf und sehen den kommenden Meisterschaften optimistisch entgegen. Am Jakob-Heimpel-Pokal hatten sich ungefähr 60 Kunstradsportler aus Kirchdorf, Mochenwangen, Lorch, Bad Schussenried, Ravensburg und Friedrichshafen beteiligt.

Vom RRMV Friedrichshafen ging im 1er Kunstradfahren Schülerinnen U 11 die 8-jährige Ceyda Altug mit 70,60 aufgestellten Punkten als letzte der elf Starter ihrer Klasse aufs Feld. Mit einer für den ersten Wettkampf sehr guten Kür holte sich Ceyda überlegen mit 60,08 Punkten den ersten Platz und verbesserte damit ihr persönliche Bestleistung deutlich.

Bei den Schülerinnen U 13 ging die 11-jährige Nadine Kurz für den RRMV mit 82,80 Punkten ebenfalls als letzte Starterin von fünf ins Rennen. Mit einer fast fehlerlosen Kür belegte sie, der Konkurrenz weit überlegen, mit 71,00 ausgefahrenen Punkten den ersten Platz und verbesserte ebenfalls ihrer Bestleistung aus dem vergangenen Jahr. Diese guten Leistungen spiegeln den guten Trainingsfleiß der beiden wider. Für die kommenden Meisterschaften sind die Sportler gut gerüstet. Die 3-fache Württembergische Meisterin des RRMV, Lilith Magnus, war verletzt und konnte nicht starten.

Für die Einradfahrer des RRMV ging es bei den Juniorinnen in diesem Wettkampf gleich zur Sache. Es war ihre erste Möglichkeit, sich für die Württembergischen Meisterschaft zu qualifizieren. Alle vier gestarteten Mannschaften erreichten dieses Ziel auf Anhieb.

Im 6er Einrad startete die Mannschaft des RRMV mit Michelle Wolfinger, Alisa Wolfinger, Fabienne Müller, Isabella Bernhard, Julia Kling und Lorena Lanz. Für die sechs Mädels war es der erste Start in der höheren Altersklasse. Sie gingen mit 154,50 Punkten an den Start, zeigten eine solide Leistung von 100 Punkten und sicherten sich somit das Ticket für die Württembergische Meisterschaft.

Im 4er Einrad der Juniorinnen gingen gleich drei Friedrichshafener Mannschaften mit fast gleicher Punktzahl an den Start. Die „Erste“ mit Sarah Fiesel, Selina Engelhard, Lara Müller und Martina Rausch spielten ihre Wettkampferfahrung aus und holte sich souverän mit 117,78 von 144 Punkten Platz 1. Friedrichshafen II (Alisa Wolfinger, Michelle Wolfinger, Lorena Lanz und Julia Kling) zeigten eine recht ordentliche Kür und wurden dafür mit Platz zwei belohnt. Sie fuhren 99,60 Punkte heraus. Friedrichshafen IV mit Eva Haas, Nicole Krischner, Isabelle Triftshäuser und Carolin Lutz konnten sich im Vergleich zum vergangen Jahr deutlich steigern und schafften mit 94,50 Punkten den dritten Platz. Isabellea Bernhard, Fabienne Müller, Nina Segelbacher und Antonia Paulus, die dritte Mannschaft, konnte verletzungsbedingt nicht antreten.